Fragenkatalog:

 Können Sie sich vorstellen, dass Sie durch eine bessere öffentliche Infrastruktur öfters Strecken in der Gemeinde mit dem Rad oder zu Fuß zurücklegen würden? ○ Ja, unbedingt ○ vielleicht ○ eher nicht
2. Haben Sie schon selbst als Fußgänger oder Radfahrer gefährdende Situationen erlebt, die auf Mängel im Verkehrsraum zurückzuführen sind? Sehr oft Ööfters Omanchmal Ogelegentlich Ogar nicht
3. Wünschen Sie eine bessere Erreichbarkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln zu Fuß / Fahrrad, ggf. wie? Ounbedingt Ogerne Oeher nicht
4. Wo sehen Sie in öffentlichen Verkehrsraum der Gemeinde Gefahrenpunkte (z.B. Kreuzungen oder Straßenquerungen), die verändert werden sollten?
5. Sehen Sie Handlungsbedarf bezüglich der Staatsstraße, ggf. welchen? ja nein
6. Haben Sie als Person mit Beeinträchtigung individuelle Anliegen, die eine Teilnahme im öffentlichen Verkehrsraum erleichtern würden?
7. Wo sehen Sie im öffentlichen Verkehrsraum Möglichkeiten, um die Nutzung des Fahrrads zu verbessern bzw. Wege zu Fuß zurückzulegen?
8. Sehen Sie Möglichkeiten, um die Verbindung zwischen den Ortsteilen der Gemeinde zu verbessern?
9. Sehen Sie Verbesserungsbedarf bei der Erreichbarkeit unserer Nachbargemeinden (Bruckmühl, Glonn, Aying, Weyarn) mit dem Fahrrad? ja nein
10. Wünschen Sie sich mehr Ladestationen für E-Bikes und Pedelecs in der Gemeinde, ggf, wo? ○ ja ○ nein
11. Eigene Vorschläge und Anliegen:







Bürgerumfrage Innerörtliche Mobilität

Teilprojekt Bike & Walk

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Gemeinde soll fahrrad- und fußgängerfreundlicher werden – und das für alle Altersgruppen und vor allem auch bewegungseingeschränkte oder sonst beeinträchtigte Menschen. Das Bürgerprojekt Bike & Walk möchte hierfür die Voraussetzungen in unserem Gemeindegebiet schaffen, dass Bürger innerörtliche Strecken zu Fuß oder mit dem Fahrrad sicher und bequem zurücklegen können. Auch interkommunal soll das Angebot z. B. für E-Ladesäulen für E-Bikes verbessert werden, um auch den Radtourismus vermehrt zu fördern.

Das Ziel ist hierbei eine Verbesserung der Situation für Fußgänger und Radfahrer aller Altersgruppen im innerörtlichen Verkehrsgeschehen mit der Motivation, den Individualverkehr alternativ zum PKW nachhaltig zu gestalten. Reden Sie mit – und beteiligen Sie sich an der folgenden Umfrage!

Bitte senden Sie die ausgefüllte Umfrage an:

Per Post:

Innerörtliche Mobilität – Projekt Bike & Walk Gemeinde Feldkirchen-Westerham, Ollinger Str. 10, 83620 Feldkirchen-Westerham

Per E-Mail:

bikewalk@mobilitaet-fw.de

Ansprechpartner:

Dr. Ernst Georg Nied, Erhard Passauer

Fragen, Ideen, Mitmachen?

Sie haben Fragen oder möchten sich aktiv an dem Projekt Bike & Walk beteiligen? Wir freuen uns über Ihr Interesse – kontaktieren Sie uns gerne!

www.mobilitaet-fw.de





Innerörtliche Mobilität – Projekt Bike & Walk

Gemeinde Feldkirchen-Westerham Ollinger Str. 10 83620 Feldkirchen-Westerham

Allgemeine Angaben

Angaben zur Person:
○ weiblich ○ m\u00e4nnlich ○ divers Alter:
Welche Mobilitätsform nutzen Sie vorwiegend (auch Mehrfachnennungen möglich)?
Beruflich: ○ Automobil ○ ÖPNV ○ Fahrrad ○ Ebike ○ Fußgänger
Freizeit: OAutomobil OÖPNV Fahrrad Ebike Fußgänger
Innerorts:
Mein Schwerpunkt zum Thema Innerörtliche Mobilität
○ Fußgängerverkehr
○ Fahrrad
Fußgänger und Fahhrad
○ Einzelne Personengruppen (auch Mehrfachnennungen möglich):
○ Schulkinder
○ Familien mit Kinderwagen
○ ältere Personen
Rollstuhlfahrer andere Einschränkungen
Barrierefreiheit
Ortsteile:
○ Feldkirchen
○ Westerham
○ Vagen
○ Kleinhöhenrain
○ Großhöhenrain
() Andere: